

► Sa, 20:30 Uhr



**Highlight**

# Syrien

Vortragsdauer: 100 min

Lutz Jäkel

## Durch ein Land ohne Krieg

Tickets: 14 € / 10 € erm.  
(zzgl. VVK-Gebühren)

20 Jahre lang reist Fotojournalist Lutz Jäkel immer wieder nach Syrien bis zum Ausbruch der Unruhen im März 2011. Das vielfältige Leben der Menschen, die prachtvolle Architektur Palmyras, der Suq von Aleppo, Wohnhäuser und Straßenzüge in Damaskus, dichte Wälder – vieles ist seitdem unwiederbringlich zerstört. Fast die Hälfte der Bevölkerung ist auf der Flucht, Hunderttausende verloren ihr Leben, Syrien ist ein Dauerthema in den Medien. Und doch ist wenig über das kulturell so reiche Land bekannt. Die Reportage zeigt den einstigen syrischen Alltag, wie man lacht und einkauft, arbeitet, betet, diskutiert und feiert - ein Brückenschlag voll Hoffnung und Empathie.

► So, 11:00 Uhr



**Tierisches Abenteuer**

# Wildnis Afrika

Vortragsdauer: 100 min

Thomas Sbampato (CH)

## Namibia & Botswana

Tickets: 14 € / 10 € erm.  
(zzgl. VVK-Gebühren)

Wer durch Namibia und Botswana fährt, erlebt eine Welt voller Extreme. Mehrere Monate durchstreifte Thomas Sbampato hier sämtliche Regionen und entdeckte dabei die entspannte Freiheit, in einem Dachzelt, zwei Meter über dem Boden zu schlafen. Von der Namib- und Kalahariwüste im Süden, über das Okavango Delta bis in den tropischen Norden des Caprivi Streifens, umgeben von einer stillen Weite, dünn besiedelten und oft staubigen Landschaften und einem unglaublichen nächtlichen Sternenhimmel. Neben den vielen Begegnungen mit Menschen, wie dem Buschmann Igao oder dem Himba Owen, sind es vor allem die Erlebnisse mit Tieren, die ihm unvergesslich bleiben.

► So, 16:00 Uhr



**Familienvortrag**

# Geheimnisvolle Welt der Ozeane

Vortragsdauer: 80 min + Pause

David Hettich

## Abenteuer unter Wasser

Tickets: 14 € / 10 €  
(+ VVK-Gebühren)

Der Schiffsmotor brummt, an Bord herrscht Hektik. Noch ein letztes Mal den Tauchanzug zurecht rücken, Flossen, Maske, Pressluftflasche und Bleigurt anlegen und los: Schlagartig wird es ruhig. In Zeitlupe sinkt David Hettich in die Tiefen des Ozeans. Lichtreflektionen bringen den Ozean zum Glitzern. Riesige bunte Fischeschwärme schweben an Hettichs Kamera vorbei. Jetzt heißt es im richtigen Moment abdrücken, denn der Unterwasserfotograf hat ein ehrgeiziges Ziel: David will die geheimnisvolle Welt der Ozeane dokumentieren. Von den kleinsten Seepferdchen bis zum größten Fisch des Ozeans zeigt er die skurrilsten Meeresbewohner dieser faszinierenden Unterwasserwelt.

► So, 19:00 Uhr



**Geheimtipp**

# Jerusalem zu Fuss

Vortragsdauer: 100 min + Pause

Johannes M. Schwarz (FL)

## 14.000km - 459 Tage - 26 Länder

14 € / 10 € erm.  
(zzgl. VVK-Geb.)

Ein außergewöhnlicher Weg führte den katholischen Priester Johannes Schwarz aus Liechtenstein zu Fuß nach Jerusalem und wieder zurück. Jenseits konventioneller Pilger Routen wanderte der Geistliche über die Karpaten nach Osten, flüchtete vor rumänischen Hirtenhunden, durchquerte die ukrainische Steppe und stapfte durch dicke Abgaswolken an der russischen Schwarzmeerküste seinem Ziel entgegen. Mit einem streunenden Hund stand er am höchsten Berg Armeniens und lauschte arabischem Disco-Pop am tiefsten Punkt der Erde. Humorvoll erzählt Schwarz über seine Reise mit vielen beeindruckenden Kulissen und „seinem Weg der Begegnungen“.

# 18. LICHTBILD ARENA

Das Reise-Show-Festival



Photo: www.dirk-heyer.de

[www.lichtbildarena.de](http://www.lichtbildarena.de)



**1.-3.Nov.**  
Hörsaal 1, C.-Zeiss-Str. 3, Jena

Präsentiert von:

Barbara Vetter & Vincent Heiland

Canon



► Fr, 17:30 Uhr

**Publikumsliedling**

# China

Vortragsdauer: 100 min

*Andreas Pröve*

## Von Shanghai nach Tibet

Tickets: 14 € / 10 € erm.  
(zzgl. VVK-Gebühren)

„Nichts ist unmöglich.“ Mit viel Stolz kann Andreas Pröve von sich behaupten, dass er als erster Rollstuhlfahrer an der Quelle des Jangtsekiang in Tibet stand. Nach der Reise entlang des indischen Ganges und dem Mekong, war der Jangtse logische Konsequenz. Geholfen hat ihm auf über 6.000 Kilometern entlang des Flusses und so einigen Umwegen durch atemberaubende Landschaften sein „Triebling“, ein Schiebemotor, der ihm den rechten Speed gab. Vor allem waren es die vielen Helfer, Begleiter und letztlich „Schreibtischtäter“ mit Beziehungen zu höheren Stellen, die sich von seinem Projekt mitreißen ließen. Sie alle geben ein lebendiges Bild des heutigen China.



► Fr, 20:15 Uhr

# Thailand

Dauer: 100 min + Pause

*Dirk Bleyer*

## Traumreise mit Sehnsuchtpotenzial

14 € / 10 € erm.  
(zzgl. VVK-Geb.)

Wer je in Thailand war, weiß: Man möchte eine halbe Ewigkeit an einem Ort verweilen und zugleich forschen Schritte weiterziehen. Wohl dem, der die Zeit hat, sich beides zu gönnen. Das Königreich bezaubert mit schierer Vielfalt. Wie die Millionenstadt Bangkok, wo sich Tradition und Moderne zwischen imposanten Palästen, quirligen Gassen und Garküchen ein spannendes Stelldichein geben. Oder das Inselreich im Süden mit Traumstränden und steilen Kalksteinfelsen im türkisblauen Meer. Ganz zu schweigen von den kunstvollen Tempeln und Pagoden. National-Geographic-Fotograf Dirk Bleyer erkundet die Region seit über zwei Jahrzehnten, legte mehr als 35.000 Kilometer zurück.



► Sa, 11:00 Uhr

# Storm Chasing / Mecklenburg / Vesparicana

Vortragsdauer: 3 x 30 min + Pause

*Marco Rank, Volker Lautenbach & Alexander Eischeid*

## Kurzvortragsgewinner 2018

Tickets: 10 € / 7 € erm.  
(zzgl. VVK-Gebühren)

Selten verlief die Wahl des Newcomerbeitrages so eindeutig uneindeutig. Fast alle Publikumsstimmen fielen fast identisch verteilt auf drei Beiträge. Ein Drittel beansprucht dabei der Naturfotograf Volker H. Lautenbach für sich, der auf einem eigens umgerüstetem Kajak in Mecklenburg unterwegs war, um sein Abenteuer vor der Haustür festzuhalten. Den zweiten Beitrag bestreitet der Fotograf und Storm Chaser Marco Rank, welcher die Welt der Himmelsphänomene dokumentiert. Im dritten Teil erzählt Alexander Eischeid vom letzten Auftrag der ausgerangierten Postvespa „Elsi“: „Bringe Wasser von Alaska zum Südatlantik.“



► Sa, 11:30 Uhr

**Wiederholung  
wegen großer Nachfrage!**

# Sri Lanka

Vortragsdauer: 100 min

*Barbara Vetter*

## Im Reich der Elefanten

Tickets: 14 € / 10 € erm.  
(zzgl. VVK-Gebühren)

Was Sri Lanka doch zu bieten hat! Wilde Bergwelt, üppig grüne Regenwälder, weiße Strände - traumhafte Natur. Und: Nirgends sonst leben so viele wilde Elefanten in Nachbarschaft zum Menschen wie hier. Was liegt da für Barbara Vetter und Vincent Heiland, die schon mit Kindern und Kamelen durch die Mongolei wanderten, näher, als mit einem Elefanten das Inselreich zu erkunden? Doch Wunsch und Wirklichkeit gehen weit auseinander. Nicht nur das Reisen mit Elefant ist schwieriger als geplant, auch die Beziehung des Paares kriselt und alles kommt anders als gedacht. Doch längst hat Barbara Vetter die Elefanten und Bewohner der Insel in ihr Herz geschlossen...



► Sa, 14:30 Uhr

**Naturfotografie  
vom Feinsten!**

# Im Banne des Nordens

Vortragsdauer: 100 min

*Bernd Römmelt*

## Abenteuer am Polarkreis

Tickets: 14 € / 10 € erm.  
(zzgl. VVK-Gebühren)

Für Bernd Römmelt ist es eine magische Linie: Der nördliche Polarkreis! Jenseits davon verbannen die Mitsommernächte für einige Wochen die Dunkelheit, während das Land im Winter in Düsternis versinkt. Auf 22 Reisen und in über 450 Tagen dokumentiert der Naturfotograf den extremen Norden. Er fotografiert Moschusochsen und Eisbären, das härteste Hundeschlittenrennen der Welt, schlittert auf dem winterlichen Dempster Highway bis ans Eismeer, trifft auf die Sami in Lappland und begibt sich unter wilde Braunbären. Seine Reportage ist eine bildgewaltige Hommage an eine der schönsten und wildesten, aber auch am stärksten bedrohten Naturräume unserer Welt.



► Sa, 17:30 Uhr

**Kultvortrag**

# Leaving Home

Vortragsdauer: 120 min + Pause

*Künstlerkollektiv aus Halle*

## Auf dem Landweg nach New York

18 € / 14 € erm.  
(zzgl. VVK-Geb.)

Nach dem Beenden ihres Kunststudiums, entschließen Anne, Efy, Elisabeth, Johannes und Kaupo sich ein Bild von der Welt zu machen. Auf dem Landweg soll es Richtung Osten nach New York gehen. Die Vehikelwahl fällt auf ein Motorrad - die Ural 650. Sie gilt als robust, leicht zu reparieren und vor allem: als extrem unzuverlässig. Dementsprechend haben sie mehr Pannen als es Moskitos in Sibirien gibt! Eine große Herausforderung, immerhin war keiner von ihnen jemals vor diesem Projekt Motorrad gefahren. So scheitern sie jeden Tag, lernen aus ihren Fehlern und verstehen den Zufall für sich zu nutzen. Und das ganze 2,5 Jahre und rund 45.000 Kilometer...